



**BREWDOG PLC**  
**ZUSAMMENFASSUNG**

# ABSCHNITT 1: EINLEITUNG

Dieses zusammenfassende Dokument ist Teil des Prospekt vom 9. September 2020 (der „**Prospekt**“), ausgestellt von BrewDog plc (die „**Gesellschaft**“), der zu diesem Zeitpunkt von der Financial Conduct Authority, der zuständigen Behörde im Vereinigten Königreich, gemäß Teil IV des Financial Services and Markets Act 2000 genehmigt wurde. Die FCA kann unter dieser Anschrift kontaktiert werden: Financial Conduct Authority, 12 Endeavour Square, London E20 1JN

Der Prospekt besteht aus dieser Zusammenfassung, einem Registrierungsformular und einer Wertpapiernote, die von BrewDog plc veröffentlicht wurde. Der Prospekt beschreibt ein Angebot für die Zeichnung („**Angebot**“) von B-Aktien der Gesellschaft im Wert von je 0,001£ („**neue B-Aktien**“). Die Gesellschaft schlägt vor, diesen gemäß dem Angebot auf bis zu 7,5 Millionen £ zu erhöhen. Das Angebot darf nach dem Ermessen der Direktoren auf maximal 50 Millionen £ erhöht werden.

Die Kontaktdaten des Emittenten sind:

Adresse	E-Mail	Website	Telefonnummer	LEI
Balmacassie Industrial Estate, Ellon, Aberdeenshire, AB418BX	info@brewdog.com	www.brewdog.com	+44 01358 724924	213800DAEV1 T2UOHJE09

**Achtung:** Diese Zusammenfassung sollte als Einleitung zum Prospekt verstanden werden. Der potenzielle Anleger sollte jede Entscheidung zur Anlage in die hier beschriebenen Wertpapiere auf die Prüfung des gesamten Prospekts stützen. Anleger könnten das investierte Kapital ganz oder teilweise verlieren. Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der in einem Prospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Antragsteller auftretende Anleger in Anwendung der einzelstaatlichen Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten die Kosten für die Übersetzung des Prospekts vor Prozessbeginn zu tragen haben. Diejenigen Personen, die diese Zusammenfassung einschließlich ihrer Übersetzung vorlegen, sind zivilrechtlich haftbar, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, oder falls, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird, wesentliche Angaben fehlen, die den Anlegern als Entscheidungsgrundlage dienen sollten, ob sie in die neuen B-Aktien investieren oder nicht.

# ABSCHNITT 2: WICHTIGE INFORMATIONEN ÜBER DEN EMITTENTEN

## Wer ist der Emittent der Wertpapiere?

Der Emittent der Wertpapiere, die Gegenstand dieses Prospekts sind, ist BrewDog plc (die „**Gesellschaft**“). Die Gesellschaft ist eine „Public Limited Liability Company“, die in Schottland ansässig und unter der Nummer SC311560 im Handelsregister eingetragen ist. Ihre Rechtsträgerkennung ist 213800DAEV1T2UOHJE09. Der Betrieb der Gesellschaft richtet sich im Wesentlichen nach den Bestimmungen des Companies Act 2006 (britisches Gesetz über Kapitalgesellschaften; das „**Gesetz**“) und nach den auf dieser Rechtsgrundlage erlassenen Verordnungen.

BrewDog ist seit acht Jahren einer der am schnellsten wachsenden Hersteller von Getränken und Lebensmitteln im Vereinigten Königreich. In erster Linie ist die Gesellschaft als Brauerei von Craft-Bieren tätig, betreibt jedoch auch mehr als 100 Lokale im Vereinigten Königreich sowie international (dabei sind auch jene eingeschlossen, die als Franchise betrieben werden) und ein Craft-Bier-Hotel. In den letzten fünf Jahren sind die Einnahmen von BrewDog jährlich um durchschnittlich 49 % gestiegen und seit 2009 haben sich die Gesellschaft und ihre US-Tochtergesellschaft BrewDog USA Inc. über ihre Crowdfunding-Angebote „Equity for Punks“ und ihre crowdfinanzierten Anleihen mehr als 79 Mio. £ an Geldmitteln beschafft.

Die Gesellschaft ist die zentrale Handelsgesellschaft der Unternehmensgruppe und besitzt sieben hundertprozentige britische Tochtergesellschaften, die BrewDog Retail Limited, die Betreibergesellschaft der britischen Lokale der Unternehmensgruppe, und die Lone Wolf Spirits Limited, mit ruhender Geschäftstätigkeit, die BrewDog Admin Limited, mit ruhender Geschäftstätigkeit, die BrewDog International Limited, die Holdinggesellschaft für den Betrieb der internationalen Lokale, die Draft House Holding Limited, die Holdinggesellschaft für den Betrieb der britischen Craft-Bier-Bars, die Overworks Limited, mit ruhender Geschäftstätigkeit, und die Hawkes Cider Limited, mit ruhender Geschäftstätigkeit.

Die Gesellschaft hat zwei US-amerikanische Tochtergesellschaften, die BrewDog USA Inc und die BrewDog Media Inc; eine australische Tochtergesellschaft, die BrewDog Group Australia Pty Ltd; eine belgische Tochtergesellschaft, die BrewDog Belgium SPRL; eine brasilianische Tochtergesellschaft, die BrewDog do Brasil Comércio de Alimentos e Bebidas Ltda; eine deutsche Tochtergesellschaft, die BrewDog GmbH;

eine schwedische Tochtergesellschaft, die Brüdögen Sweden AB, welche die Holdinggesellschaft für das schwedische Kneipengeschäft ist; eine Hongkonger Tochtergesellschaft, die BrewDog Group HK Limited; und eine spanische Tochtergesellschaft, die BD Casanova SL. Eine Reihe der Tochtergesellschaften der Gesellschaft hat ihre eigenen Tochtergesellschaften.

Zum 8. September 2020 halten TSG Consumer Partners über die beiden auf den Kaimaninseln registrierten Kommanditgesellschaften 16.160.849 C-Vorzugsaktien und 891.383 A-Aktien (was rund 23 % des ausgegebenen Aktienkapitals der Gesellschaft entspricht).

Zum 8. September 2020 halten die folgenden Mitglieder der Gesellschaftsführung A-Aktien, welche insgesamt rund 52,07 % des gesamten emittierten Aktienkapitals entsprechen. Im Einzelnen:

Die Prüfer der Gesellschaft sind Ernst & Young LLP von Blenheim House, Fountainhall Road, Aberdeen AB15 4DT.

Aktionäre	Anzahl der gehaltenen A-Aktien	Prozentualer Anteil des ausgegebenen Aktienkapitals
James Watt	18.004.237	24,56 %
Martin Dickie	15.744.233	21,48 %
Charles Keith Greggor*	3.822.039	5,21 %
Neil Simpson	597.736	0,82 %

\* Gehalten über die Griffin Group LLC und die Kelso Ventures LLC

## Was sind die wichtigsten Finanzinformationen zum Emittenten?

Nachfolgend sind einige wichtige historische Daten der Gesellschaft dargestellt:

	Prüfzeitraum zum 31. Dezember 2019 (T£)	Prüfzeitraum zum 31. Dezember 2018 (T£)	Prüfzeitraum zum 31. Dezember 2017 (T£)
Bruttoeinnahmen	214.896	171.619	110.870
Betriebsgewinn/-verlust	3.733	391	2.704
Nettogewinn	1.050	(1.493)	870

## Bilanz

	Prüfzeitraum zum 31. Dezember 2019 (T£)	Prüfzeitraum zum 31. Dezember 2018 (T£)	Prüfzeitraum zum 31. Dezember 2017 (T£)
Gesamtvermögen	361.559	233.199	203.224
Gesamteigenkapital	177.060	164.994	146.823

## Konsolidierte Cashflows

	Prüfzeitraum zum 31. Dezember 2019 (T£)	Prüfzeitraum zum 31. Dezember 2018 (T£)	Prüfzeitraum zum 31. Dezember 2017 (T£)
Nettobarmittelzufluss/(-abfluss) aus dem Geschäftsbetrieb	4.700	(6.029)	4.865
Nettobarmittelabfluss, der für Investitionsaktivitäten verwendet wurde	(14.726)	(57.208)	(25.216)
Nettobarmittelfluss aus Finanzierungsaktivitäten	6.212	13.717	105.690
Netto-(Abnahme)/Zunahme an Barmitteln	(3.814)	(49.520)	85.339
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Jahresende	35.164	38.978	



### Welche Hauptrisiken sind spezifisch mit diesem Emittenten verbunden?

- Am 11. März 2020 erklärte die Weltgesundheitsorganisation den Ausbruch eines Stammes der neuartigen Coronavirus-Krankheit, COVID-19, zu einer globalen Pandemie. Das Vereinigte Königreich und andere Regierungen weltweit haben Maßnahmen ergriffen, um den Ausbruch des Virus einzudämmen, darunter die Empfehlung zur Selbstisolierung und die Einführung von Reisebeschränkungen, Quarantäne sowie die Absage von Versammlungen und Veranstaltungen. Die Auswirkungen auf das Vereinigte Königreich und die Weltwirtschaft waren bisher erheblich und haben die Aussichten vieler Unternehmen, einschließlich der Gesellschaft, beeinträchtigt. In Bezug auf den Zeitraum zwischen dem letzten Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2019 endete, und dem 30. Juni 2020 (dem Datum der letzten nicht geprüften Managementkonten der Gruppe) beliefen sich die Bruttoeinnahmen insgesamt auf 108.025.463 £ (gegenüber einem Budget von 126.682.293 £). Dies hat in diesem Zeitraum zu einem Gesamtverlust von 8.151.071 £ geführt. Der Einzelhandelsbereich, der das Wiederverkaufsgeschäft der Gesellschaft abdeckt, ist von der Pandemie besonders betroffen. Er erzielte im Zeitraum zwischen dem 31. Dezember 2019 und dem 30. Juni 2020 Bruttoeinnahmen von knapp der Hälfte des budgetierten Betrags, was zu einem Nettoverlust von 9.242.044 £ für diesen Teil des Geschäfts führte. Die allgemeinen langfristigen Auswirkungen der Pandemie auf die Gruppe sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Prospekts nach wie vor ungewiss. Die Gesellschaft hat derzeit keine Pläne, die Umsetzung ihrer strategischen Prioritäten zu ändern oder zu verzögern, und nach Ansicht der Gesellschaft ist das der Gruppe zur Verfügung stehende Betriebskapital ausreichend für ihren gegenwärtigen Bedarf, d. h. für mindestens 12 Monate ab dem Datum dieses Dokuments. Es ist jedoch nach wie vor der Fall, dass eine weitere Verschärfung der Beschränkungen (einschließlich aller neu verhängten Lockdown-Perioden für die Öffentlichkeit) dennoch erhebliche Auswirkungen auf die langfristige Handelstätigkeit und die Wachstumsambitionen der Gruppe haben könnte, einschließlich ihrer Fähigkeit, die gewählten Wachstumsstrategien umzusetzen, und letztlich den Wert der Anteile des Unternehmens verringern könnte.
- Wenn gleich die Gesellschaft neue Brauanlagen in Columbus (Ohio, USA) und Deutschland (Berlin) eröffnet hat und bald eine weitere Anlage in Australien eröffnen wird, ist die britische und europäische Brautätigkeit der Gesellschaft stark auf einen einzigen Standort in Ellon (Schottland) konzentriert. Eine längere Störung oder Unterbrechung der Brautätigkeit (z. B. wegen eines Brandes oder eines Arbeitskampfes) an diesem Braustandort könnte daher negative Auswirkungen auf die Fähigkeit der Gesellschaft haben, ihre Produkte zu brauen. Dies könnte wiederum negative Auswirkungen auf das Betriebsergebnis, die Finanzlage und den wirtschaftlichen Ausblick haben.
- Einige oder alle BrewDog-Bars könnten infolge von Anhörungen bei der für die Vergabe von Lizenzen im jeweiligen Council (Landkreis) oder Borough (Bezirk), in denen sich die Bars befinden, zuständigen Behörde oder infolge von Änderungen der Gesetzesgrundlage für die Vergabe von Genehmigungen zum Alkoholausschank in den Bars der verschiedenen Gerichtsbarkeiten, an denen BrewDog beteiligt ist oder einen Standort hat, ihre Lizenzen für den Verkauf von alkoholischen Getränken verlieren oder deren Öffnungszeiten könnten gekürzt werden, was nachteilige Auswirkungen auf die Rentabilität der Gesellschaft haben könnte.
- Es könnte sein, dass die Gesellschaft eine weitere Eigenkapitalfinanzierung veranlasst. Dies könnte sich auf die Anteile bestehender Teilhaber verwässernd auswirken oder zur Ausgabe von Wertpapieren (wie zum Beispiel weiterer C-Vorzugsaktien oder sonstiger Klassen mit verstärkten Rechten) führen, deren Rechte, Vorzugsrechte und/oder Privilegien jenen der Inhaber von B-Aktien vorgehen, was den Wert der neuen B-Aktien reduzieren würde. Zudem könnte die Gesellschaft solche Finanzierungsmaßnahmen ohne das ausdrückliche Einverständnis der Inhaber von B-Aktien durchführen.
- Die Gesellschaft hat Vorschläge implementiert, wonach 10 % ihrer Gewinne jedes Jahr zu gleichen Anteilen unter ihren Mitarbeiter verteilt werden und ein weiterer Betrag in Höhe von bis zu 1 Million £ jährlich an die BrewDog Foundation gehen soll, welche die Gelder an Wohltätigkeitsorganisationen ihrer Wahl verteilen wird. Diese Politik der jährlichen Spenden werden die Höhe der Gewinne reduzieren, die zur Ausschüttung von Dividenden an die Aktionäre und zur Reinvestition in den Ausbau des Geschäfts der Gesellschaft zur Verfügung stehen.
- Die Gesellschaft unterhält Vereinbarungen mit ihren wichtigsten Lieferanten und vertraut auf die positive Fortführung der Beziehungen mit diesen Lieferanten. Die Kündigung dieser Vereinbarungen, Änderungen ihrer Bedingungen oder die Nichteinhaltung vertraglicher Verpflichtungen seitens der Lieferanten (einschließlich des Falles, dass einer der wichtigen Lieferanten insolvent wird) könnte negative Auswirkungen auf die Rentabilität der Gesellschaft haben.

## ABSCHNITT 3: WICHTIGE INFORMATIONEN ZU DEN WERTPAPIEREN

### Was sind die Hauptmerkmale der Wertpapiere?

Die Wertpapiere, die gemäß dem Angebot angeboten werden, sind B-Aktien im Wert von je 0,001 £ („neue B-Aktien“). Das Gesellschaftskapital setzt sich derzeit zusammen aus A-Aktien im Wert von je 0,001 £, B-Aktien von je 0,001 £ und C-Vorzugsaktien von je 0,001 £. Zum Datum dieses Dokuments sind 43.790.943 A-Aktien, 13.352.887 B-Aktien und 16.160.849 C-Vorzugsaktien emittiert (und vollständig eingezahlt).

Die maximale Anzahl neuer B-Aktien, die gemäß dem Angebot emittiert werden sollen, beläuft sich auf 298.210, sofern das Angebot vollständig mit 7,5 Millionen £ gezeichnet wird. Falls das Maximalziel von 50 Millionen £ erreicht wird, werden rund 1.988.071 neue B-Aktien ausgegeben.

Die neuen B-Aktien haben in jeder Hinsicht den gleichen Rang wie alle anderen Anteile und wie die bereits existierenden B-Aktien.

Der Vorstand kann, in seinem alleinigen und freien Ermessen, die Eintragung von Aktienübertragungen verweigern. Gemäß der aktuellen Politik der Gesellschaft ist nicht geplant, Dividenden zu zahlen. Vielmehr sollen die Gewinne reinvestiert werden, um das weitere Wachstum der Gesellschaft zu fördern.

### Wo werden die Wertpapiere gehandelt?

Die neuen B-Aktien werden auf keinem regulierten Markt gehandelt und sind nicht Gegenstand eines Antrags auf Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt.

### Gibt es eine Garantie für die Wertpapiere?

Den neuen B-Aktien ist keine Garantie beigefügt.

### Welche Hauptrisiken sind spezifisch mit diesen Wertpapieren verbunden?

- Der Wert der BrewDog-Aktien kann sowohl fallen als auch steigen. Falls Sie investieren, kann es sein, dass Sie Ihr Geld nicht zurückbekommen. Die in der Vergangenheit erzielten Leistungen bieten keine Anhaltspunkte für zukünftige Leistungen.
- Vor dem Treffen einer Anlageentscheidung sollten Sie darüber nachdenken, ob eine Investition für Sie geeignet ist, und Sie sollten nicht mehr investieren, als Sie sich leisten können.
- BrewDog ist eine nicht börsennotierte Gesellschaft und, wenn gleich sich dies in Zukunft ändern kann, kann nicht garantiert werden, dass die Gesellschaft jemals oder in einem bestimmten zeitlichen Rahmen an einer Börse notiert wird. Als solches unterliegt BrewDog nicht den Kotierungsregeln der FCA, den AIM-Regeln, dem britischen Corporate-Governance-Kodex oder anderen ähnlichen Regeln oder Vorschriften, die für Unternehmen gelten, deren Wertpapiere an einem geregelten Markt oder einer Börse zugelassen sind oder gehandelt werden. Dementsprechend werden Teilhaber von BrewDog weder die Rechte noch den Schutz haben, die Aktionären bei börsennotierten Unternehmen zur Verfügung stehen.
- Das Angebot hängt von der Genehmigung unserer Teilhaber auf der Jahreshauptversammlung (AGM) ab (die voraussichtlich im September 2020 abgehalten wird). Im unwahrscheinlichen Fall, dass die Beschlüsse nicht angenommen werden, wird das Angebot nicht weiterverfolgt.
- Mehr als die Hälfte der Anteile an BrewDog werden von unseren Gründern und Mitarbeitern gehalten. Daher können diese auf Hauptversammlungen Entscheidungen durchsetzen, selbst wenn die Investoren in das Angebot als Minderheitsgesellschafter nicht einverstanden sein sollten.
- Knapp über 22 Prozent der emittierten Anteile an BrewDog sind C-Vorzugsaktien, die gegenüber A-Aktien und B-Aktien eine Liquidationspräferenz haben, was bedeutet, dass die Beteiligungsrechte der Inhaber von B-Aktien an den Einnahmen aus einer Liquidation oder bei einer vollständigen Kapitalrückzahlung reduziert oder gleich Null sein können.
- Die Direktoren sind berechtigt, die Eintragung der Übertragung von Anteilen in das Register zu verweigern. Das bedeutet, dass wir in der Lage sind, multinationale Bierkonzerne daran zu hindern, Anteile an BrewDog zu erwerben.
- Die Ermäßigungen und sonstige Vorteile, zu denen die Investoren berechtigt sind, können gelegentlich nach dem Ermessen der Gesellschaft geändert werden (dabei können sie auch ganz wegfallen oder ersetzt werden).

## ABSCHNITT 4: WICHTIGE INFORMATIONEN ZUM ÖFFENTLICHEN ANGEBOT VON WERTPAPIEREN

### Unter welchen Bedingungen und Zeitplänen kann ich in dieses Wertpapier investieren?

Das Angebot umfasst zwei B-Aktien an der Gesellschaft, die zu einem Preis von jeweils 25,15 £ in Blöcken von zwei B-Aktien angeboten werden. Anträge müssen spätestens bis zum 28. Januar 2021 eingereicht werden (es sei denn, das Angebot schließt aufgrund vollständiger Zeichnung vorzeitig oder wird nach Ermessen der Vorstandsmitglieder verlängert). Die Mindestzeichnung beläuft sich auf 50,30 £ für zwei neue B-Aktien. Die Höchstzeichnung über Online-Antrag beläuft sich auf 12.575 £ für 500 neue B-Aktien. Für Investitionen per Scheck in Kombination mit dem schriftlichen Antragsformular, das dem Prospekt beigefügt ist, gibt es keinen Höchstzeichnungsbetrag. Bis zur Ausgabe der neuen B-Aktien werden die Zeichnungsgelder von der Empfangsbevollmächtigten auf einem zinsfreien Konto verwahrt.



Kopien dieser Zusammenfassung, der Wertpapierbeschreibung und des Registrierungsformulars stehen kostenlos im Büro von BrewDog im Balmacassie Commercial Park, Ellon, Aberdeenshire, AB41 8BX, Schottland, auf der BrewDog-Website unter [www.brewdog.com/equityforpunks](http://www.brewdog.com/equityforpunks) sowie in den Büroräumlichkeiten des rechtlichen Beraters der Gesellschaft, RW Blears LLP, in 15 Old Square, Lincoln's Inn, London WC2A 3UE zur Verfügung (dasselbe gilt auch für alle von der Gesellschaft in Zukunft veröffentlichten Prospektergänzungen).

Ungefähr 298.210 B-Aktien werden gemäß dem Angebot emittiert sein, sofern eine vollständige Zeichnung zum ursprünglichen Ziel von 7,5 Millionen £ erfolgt. Die neuen B-Aktien, die im Rahmen dieses Angebots ausgeschüttet werden, würden also ca. 0,41 % der Aktien entsprechen, die zum Schlusstermin des Angebotes insgesamt ausgegeben sind, sofern das Angebot vollständig (jedoch nicht erhöht) gezeichnet wird. Falls das Maximalziel von 50 Millionen £ erreicht wird, werden ungefähr 1.988.071 neue B-Aktien emittiert, was ca. 2,64 % der Aktien entsprechen würde, die zum Schlusstermin des Angebotes insgesamt ausgegeben sind.

Die Anfangsaufwendungen des Angebots werden auf insgesamt 500.000 £ geschätzt. Das Angebot kann nach Ermessen der Direktoren erhöht werden, jedoch nicht um mehr als 50 Millionen £. Es wird geschätzt, dass für jede weiteren 10 Millionen £ weitere Kosten in Höhe von ungefähr 100.000 £ anfallen. In Bezug auf das Angebot werden dem Anleger von der Gesellschaft keinerlei Kosten auferlegt.

#### Warum wird dieser Prospekt erstellt?

Die Vorstandsmitglieder sind der Überzeugung, dass das Angebot zusätzliches Kapital einbringen wird, um das weitere Wachstum der Gesellschaft zu fördern. Die Gesellschaft beabsichtigt, den Nettoerlös des Angebotes für allgemeine unternehmerische Zwecke zu nutzen, entsprechend der nachfolgenden detaillierten Aufstellung:

Sofern das Anfangsziel der Beschaffung von 7,5 Millionen £ erreicht wird, beabsichtigt die Gesellschaft die Finanzierung der folgenden Projekte:

Kostenstelle	Geschätzter Finanzierungsbedarf
Direkte Windkraft	1 Million £
CO2-Rückgewinnung	1 Million £
Anaerobe Digestoranlage	1 Million £
Treber für grünes Benzin	750.000 £
BrewDog Tomorrow Bar (3x)	1 Million £
Hopfenplantage in Columbus	750.000 £
Elektrofahrzeugflotte	1,5 Millionen £

Sofern das Höchstziel der Beschaffung von 50 Millionen £ erreicht wird, beabsichtigt die Gesellschaft die Finanzierung der folgenden Projekte:

BrewDog-Zentralen	1 Million £
Solar	3 Millionen £
Abfüllanlage	5 Millionen £
Französische Brauerei	12,5 Millionen £
Asiatische Brauerei	12,5 Millionen £
Öko-Destillerie	5 Millionen £
Zukunftssichere Produkte	2,5 Millionen £

Wenn im Rahmen des Angebotes weniger als das Maximalziel von 50 Millionen £ beschafft werden, werden wir diese Projekte dennoch voranbringen, auch wenn dabei die Rangfolge ihrer Priorität geändert werden könnte. Die vorstehenden Projekte sind grob in der Rangfolge ihrer Priorität aufgeführt, welche jedoch Änderungen unterliegt.

Das Angebot ist mit keiner Garantie verbunden.

Soweit dem Emittenten bekannt ist, hat keine an der Ausgabe der neuen B-Aktien beteiligte Person ein Interesse an dem Angebot, und es bestehen keine Interessenkonflikte, die für das Angebot wesentlich sind.



# BREWDOG

